

Niederschrift

über die 14. öffentliche Sitzung der Gemeindevertretung der Gemeinde Koldenbüttel am 25. Juni 2015 in Reimers Gasthof in Koldenbüttel.

Beginn der Sitzung: 19.30 Uhr

Ende der Sitzung: 22.40 Uhr

Anwesend:

1. Bürgermeister Detlef Honnens
2. Gemeindevertreter Sascha Heinrich-Missal
3. Gemeindevertreterin Anika Kobarg
4. Gemeindevertreter Frank Kobrow
5. Gemeindevertreter Joachim Kriegshammer
6. Gemeindevertreter Willi Martens
7. Gemeindevertreter Jörn Paul
8. Gemeindevertreter Wolfgang Pauls bis einschl. TOP 3
9. Gemeindevertreter Oliver Tiessen
10. Gemeindevertreterin Frauke Vollstedt

Außerdem sind anwesend:

Verwaltungsbeamter Martin Frahm, Schriftführer
Herr Möller, Husumer Nachrichten
sowie 11 Einwohner

Bürgermeister Honnens eröffnet die Sitzung der Gemeindevertretung der Gemeinde Koldenbüttel. Er begrüßt alle Anwesenden, besonders die Gäste, recht herzlich und stellt die ordnungs- und fristgemäße Ladung fest. Einwände gegen die Tagesordnung werden nicht erhoben. Der Gemeindevertretung Koldenbüttel ist beschlussfähig.

Der Antrag von Bürgermeister Honnens, die Punkte 6, 7 und 8 vorzuziehen und als Punkte 1, 2 und 3 zu behandeln, wird mit 7 zu 2 Stimmen bei 1 Enthaltung angenommen.

Tagesordnung

1. Erklärung der Fraktionen
2. Neuwahl der Mitglieder der ständigen Ausschüsse (Antrag der SPD-Fraktion)
3. Neuwahl der Vorsitzenden und der Stellvertreter der ständigen Ausschüsse
4. Einwohnerfragestunde
5. Feststellung der Niederschrift über die 13. Sitzung am 28.4.2015
6. Bericht des Bürgermeisters
7. Bericht der Ausschüsse
8. Anfragen aus der Gemeindevertretung
9. Antrag des Müllclubs auf Gewährung eines Zuschusses für sein 50-jähriges Bestehen
10. Antrag auf Änderung der Entschädigungssatzung (bürgerliche Ausschussvorsitzende bzw. Stellvertreter)
11. Vergabe des Auftrages für die Verbreiterung des Schwarzen Weges
12. Sachstandsbericht zum Ausbau des Breitbandnetzes
13. Aufstellung der Änderung des Bebauungsplanes Nr. 7 für das Gebiet Geschwister-Lorenzen-Weg (Umwidmung der öffentlichen Grünfläche)
14. Vergabe der Planungsarbeiten für die Erschließung des Baugebietes Nr. 7
15. Genehmigung von über- und außerplanmäßigen Aufwendungen / Auszahlungen
16. Beschluss über den Jahresabschluss 2014 und über die Verwendung des Jahresüberschusses oder die Behandlung des Jahresfehlbetrages

Nicht öffentlich

17. Grundstücksangelegenheiten

1. Erklärung der Fraktionen

Bei der SPD-Fraktion und der WGK-Fraktion sind gegenüber der letzten Erklärung keine Veränderungen eingetreten. Gemeindevertreter Kriegshammer ist durch den Rücktritt von Gemeindevertreterin Paulsen-Borkowitz fraktionslos.

2. Neuwahl der Mitglieder der ständigen Ausschüsse (Antrag der SPD-Fraktion)

Im Rahmen des Antrages der SPD- Fraktion wird Verhältniswahl beantragt. Gemeindevertreter Kriegshammer spricht sich gegen eine Wahl en bloc aus. Auf Antrag von Gemeindevertreter Kriegshammer wird geheim gewählt.

Jugend-, Sozial- und Kulturausschuss

Die Abstimmung über die Listen der Fraktionen ergibt folgendes Ergebnis

WGK-Fraktion: 7 Stimmen

SPD-Fraktion: 3 Stimmen

Damit sind folgende Personen gewählt

Frauke Vollstedt

Anika Kobarg

Bernd Holst, bürgerliches Mitglied

Ute Clausen bürgerliches Mitglied

Willi Martens

Lars Wulff, bürgerliches Mitglied

Frank Kobrow

Bauausschuss

Die Abstimmung über die Listen der Fraktionen ergibt folgendes Ergebnis

WGK-Fraktion: 7 Stimmen

SPD-Fraktion: 3 Stimmen

Damit sind folgende Personen gewählt

Ludger Schmiegelt, bürgerliches Mitglied

Jörn Paul

Willi Martens

Wolfgang Pauls

Anika Kobarg

Sönke Hansen, bürgerliches Mitglied

Oliver Tiessen

Wege- und Umweltausschuss

Die Abstimmung über die Listen der Fraktionen ergibt folgendes Ergebnis

WGK-Fraktion: 7 Stimmen

SPD-Fraktion: 3 Stimmen

Damit sind folgende Personen gewählt

Sascha Heinrich- Missal

Lisa Schmidt, bürgerliches Mitglied

Dirk Wulf, bürgerliches Mitglied

Helge Misdorf, bürgerliches Mitglied

Willi Martens

Anika Kobarg

Sönke Hansen, bürgerliches Mitglied

Oliver Tiessen

Frank Kobrow

Finanzausschuss

Die Abstimmung über die Listen der Fraktionen ergibt folgendes Ergebnis

WGK-Fraktion: 7 Stimmen

SPD-Fraktion: 3 Stimmen

Damit sind folgende Personen gewählt

Jörn Paul

Wolfgang Pauls

Sascha Heinrich- Missal

Frank Kobrow

Oliver Tiessen (per Los)

Ausschuss zur Prüfung der Jahresrechnung

Die Abstimmung über die Listen der Fraktionen ergibt folgendes Ergebnis

WGK-Fraktion: 7 Stimmen

SPD-Fraktion: 3 Stimmen

Damit sind folgende Personen gewählt

Wolfgang Pauls

Anika Kobarg

Willi Martens

Sascha Heinrich- Missal (per Los)

Frank Kobrow

3. Neuwahl der Vorsitzenden und der Stellvertreter der ständigen Ausschüsse

Die Neuwahl der **Vorsitzenden** erfolgt nach dem Zugriffsverfahren.

1. Zugriffsrecht: WGK-Fraktion

Die WGK-Fraktion erklärt den Zugriff für den Jugend-, Sozial- und Kulturausschuss und schlägt Frauke Vollstedt vor. Frauke Vollstedt wird mit 9 zu 1 Stimmen gewählt.

2. Zugriffsrecht: WGK-Fraktion

Die WGK-Fraktion erklärt den Zugriff für den Bauausschuss und schlägt Ludger Schmiegelt vor. Ludger Schmiegelt wird einstimmig gewählt.

3. Zugriffsrecht: SPD-Fraktion

Die SPD-Fraktion erklärt den Zugriff für den Ausschuss zur Prüfung der Jahresrechnung und schlägt Frank Kobrow vor. Frank Kobrow wird mit 9 zu 1 Stimmen gewählt.

4. Zugriffsrecht: WGK-Fraktion

Die WGK-Fraktion erklärt den Zugriff für den Wege- und Umweltausschuss und schlägt Sascha Heinrich-Missal vor. Sascha Heinrich-Missal wird mit 8 zu 2 Stimmen gewählt.

5. Zugriffsrecht: WGK-Fraktion

Die WGK-Fraktion erklärt den Zugriff für den Finanzausschuss und schlägt Jörn Paul vor. Jörn Paul wird mit 9 Stimmen bei 1 Enthaltung gewählt.

Die Neuwahl der **stellvertretenden Vorsitzenden** erfolgt nach dem Zugriffsverfahren.

1. Zugriffsrecht: WGK-Fraktion

Die WGK-Fraktion erklärt den Zugriff für den Jugend-, Sozial- und Kulturausschuss und schlägt Anika Kobarg vor. Anika Kobarg wird mit 8 zu 2 Stimmen gewählt.

2. Zugriffsrecht: WGK-Fraktion

Die WGK-Fraktion erklärt den Zugriff für den Bauausschuss und schlägt Jörn Paul vor. Jörn Paul wird mit 9 Stimmen bei 1 Enthaltung gewählt.

3. Zugriffsrecht: SPD-Fraktion

Die SPD-Fraktion erklärt den Zugriff für den Wege- und Umweltausschuss und schlägt Oliver Tiessen vor. Oliver Tiessen wird einstimmig gewählt.

4. Zugriffsrecht: WGK-Fraktion

Die WGK-Fraktion erklärt den Zugriff für den Finanzausschuss und schlägt Wolfgang Pauls vor. Wolfgang Pauls wird mit 8 Stimmen bei 2 Enthaltungen gewählt.

5. Zugriffsrecht: WGK-Fraktion

Die WGK-Fraktion erklärt den Zugriff für den Ausschuss zur Prüfung der Jahresrechnung und schlägt Anika Kobarg vor. Anika Kobarg wird mit 8 Stimmen bei 2 Enthaltungen gewählt.

4. Einwohnerfragestunde

Zu diesem Punkt liegen keine Wortmeldungen vor.

5. Feststellung der Niederschrift über die 13. Sitzung am 28.4.2015

Gegen die Niederschrift vom 28.4.2015 werden keine Einwände erhoben.

6. Bericht des Bürgermeisters

- **Ziegeleiweg** – die Herstellung der neuen Teerschicht durch Fa. Hansen erfolgt Ende Juli / Anfang August.
- **Begrünungstag 2016** - der Begrünungstag 2016 findet am Samstag, den 2.4. statt.
- **Deichflächen** - das Thema Rückgabe der Deichflächen an den DHSV war von der ehem. Gemeindevertreterin Paulsen-Borkowitz sehr gut aufbereitet worden. Da es einen neuen Sachstand gibt, soll über das Thema nochmal im Wegeausschuss beraten werden.
- **Beobachtungsstation Hollingstedter Fenne / Beschilderung Naturerlebnisraum** - zur nächsten Sitzung des Wegeausschusses soll XXXXXX eingeladen werden, um die Ausschussmitglieder über den aktuellen Sachstand zu informieren.
- **Verein Dörpsgeschichte** - der Verein entwickelt viele gute Ideen, aber nicht jede Idee lässt sich von der Gemeinde auch umsetzen. Bürgermeister Honnens bittet die Gemeindevertreter um Unterstützung bei den entsprechenden Gesprächen mit dem Verein.
- **Satzungen** - die von Gemeindevertreter Kriegshammer in der letzten Sitzung angesprochenen Satzungen (Straßenausbaubeitrags-, Datenschutz-, Stundungs- und Hausnummernsatzung) werden nach und nach auf Notwendigkeit bzw. Änderungsbedarf überprüft.
- **Geschwindigkeitsmessung Badestelle** - Anfang nächster Woche wird für eine Woche ein Geschwindigkeitsmessgerät in Höhe der Badestelle aufgestellt, um Messdaten für die notwendige Reduzierung auf 70 km/h zu erhalten.

7. Bericht der Ausschüsse

Bauausschuss

Ausschussvorsitzender Schmiegelt berichtet von der Sitzung des Bauausschusses am 16.6.2015. In Sachen Ausnahmegenehmigungen für die Errichtung von Windkraftanlagen liegt der entsprechende Kriterienkatalog zwischenzeitlich vor. Es wurden weiche und harte Kriterien sowie Abwägungskriterien festgelegt. Innerhalb von 2 Jahren soll vom Land ein neuer Regionalplan aufgestellt werden.

Wege- und Umweltausschuss

Stellv. Ausschussvorsitzender Tiessen berichtet, dass die Spielplätze vom TÜV geprüft wurden und keine größeren Beanstandungen erfolgt sind. Es wurden lediglich Kleinigkeiten festgestellt, die zwischenzeitlich vom Gemeindearbeiter behoben wurden. Die Pflasterarbeiten am Gehweg beim ehem. Kaufhaus werden vom Hauseigentümer durchgeführt, die Gemeinde zahlt das Material.

Jugend-, Sozial- und Kulturausschuss

Ausschussvorsitzende Vollstedt berichtet von den Vorbereitungen für die Veranstaltung „Koldenbüttel spielt verrückt“ am 5.9.15. Hierfür hat ein Treffen des Ortskulturringes mit den Vereinsvorsitzenden stattgefunden. Zu klären ist noch die Versicherungsfrage, der Abschluss einer Veranstalterhaftpflicht wird als sinnvoll erachtet.

Es liegt ein Antrag des DRK- Ortsvereins auf Bezuschussung von Veranstaltungen für ältere Mitbürger vor. Der Antrag wird in der nächsten Sitzung des Ausschusses behandelt.

Gemeindevertreter Kobrow berichtet, dass die Konfirmanden ihren Konfirmandenunterricht gerne immer im Jugendraum durchführen möchten. Diesem Wunsch wird zugestimmt.

8. Anfragen aus der Gemeindevertretung

Auf Nachfrage von Gemeindevertreter Kriegshammer erklärt Bürgermeister Honnens, dass die **Aufsicht bei kleineren Wegebaumaßnahmen** von Herrn XXXXXX von der Amtsverwaltung wahrgenommen wird, dieser nimmt die Maßnahmen ab. Herrn Kriegshammer wird weiter bestätigt, dass am 4. oder 11.9.15 auf dem Sportplatz ein **Spiel zwischen dem FC Landtag und dem Oldie-Team Kreis Nordfriesland** geplant ist. Der Überschuss wird einem sozialen Zweck gespendet.

Gemeindevertreter Heinrich-Missal berichtet, dass die Gemeinde einen kostenlosen **Zugriff auf den Geo-Server des Landes** besitzt. Neben seiner Person hatte bisher die ausgeschiedene Gemeindevertreterin Pausen-Borkowitz Zugriff auf den Server. Es herrscht Einigkeit, den 2. Zugriff von Frau Paulsen-Borkowitz auf den Bauausschussvorsitzenden Ludger Schmiegelt zu übertragen.

9. Antrag des Müllclubs auf Gewährung eines Zuschusses für sein 50-jähriges Bestehen

Für eine Entscheidung über die Höhe des Zuschusses fehlen genaue Informationen über das geplante Dorffest. Der Müllclub soll daher zunächst die Planungen im Jugend-, Sozial- und Kulturausschuss vorstellen. Die Verwaltung wird beauftragt, zu ermitteln, welche Zuschüsse in der Vergangenheit in ähnlichen Fällen gezahlt wurden.

10. Antrag auf Änderung der Entschädigungssatzung (bürgerliche Ausschussvorsitzende bzw. Stellvertreter)

Allen Anwesenden liegt der Entwurf der 1. Nachtragssatzung zur Entschädigungssatzung vor. Gemeindevertreter Kobrow schlägt als Inkrafttreten der Satzung den 1.7.2015 vor.

Gemeindevertreter Kriegshammer weist darauf hin, dass die Entschädigungssatzung einige „Kinken“ enthält. Über die Entschädigungssatzung soll daher im Finanzausschuss beraten werden.

Die Gemeindevertretung beschließt einstimmig die vorliegende 1. Nachtragssatzung mit der Änderung, dass das Inkrafttreten auf den 1.7.2015 festgelegt wird.

11. Vergabe des Auftrages für die Verbreiterung des Schwarzen Weges

Der Schwarze Weg ist der Hauptzubringer für den Büttelweg. Für die Verbreiterung des Weges liegt ein Angebot der Fa. Heim in Höhe von 3.709,23 € vor. Ein zweites Angebot wurde nicht eingeholt, da Frau Paulsen-Borkowitz sich bereit erklärt hat, hiervon 3.000 € zu übernehmen. Der restliche Betrag soll von den übrigen Landanliegern bezahlt werden, die Stimmung ist aber gespalten. Vor der Auftragserteilung soll mit Fa. Hans gesprochen werden, ob durch die Maßnahme Probleme für den Winterdienst entstehen.

Die Gemeindevertretung beschließt einstimmig, Fa. Heim den Auftrag über 3.709,23 € vorbehaltlich der Rücksprache mit Fa. Hans zu erteilen.

12. Sachstandsbericht zum Ausbau des Breitbandnetzes

Gemeindevertreter Paul berichtet über den aktuellen Sachstand. Die 1. Ausschreibung für die kostenlose Beseitigung der Unterversorgung blieb ergebnislos. Aktuell läuft bis Ende Juli die 2. europaweite Ausschreibung, um die Kosten für die Beseitigung der Unterversorgung zu ermitteln, die Technik wurde dabei offen gelassen. Ziel ist eine Versorgung von 6 MB im Außenbereich und 50 MB, mindestens jedoch 30 MB im Innenbereich. Die Kosten für die Schließung der Wirtschaftlichkeitslücke werden mit 75 % gefördert, der Eigenanteil für die Gemeinde wird voraussichtlich 80.000 € bis 100.000 € betragen.

13. Aufstellung der Änderung des Bebauungsplanes Nr. 7 für das Gebiet Geschwister-Lorenzen-Weg (Umwidmung der öffentlichen Grünfläche)

Es wird der Bebauungsplan Nr. 7 – 2. Änderung aufgestellt für das Gebiet der Straße "Geschwister-Lorenzen-Ring", westlich des Großen Sielzuges, östlich der "Dorfstraße" (K1) und nördlich der Straße "Kehrwedder". Es werden folgende Planungsziele verfolgt:

Umwidmung der öffentlichen Grünfläche zur Wohnbebauung

Der Aufstellungsbeschluss ist ortsüblich bekannt zu machen.

Mit der Ausarbeitung des Planentwurfs, mit der Beteiligung der Öffentlichkeit, der Behörden und sonstigen Trägern öffentlicher Belange zu gegebener Zeit beraten werden.

Die frühzeitige Unterrichtung der Behörden und sonstigen Träger öffentlicher Belange und Aufforderung zur Äußerung auch im Hinblick auf den erforderlichen Umfang und Detaillierungsgrad der Umweltprüfung soll schriftlich erfolgen

Die frühzeitige Unterrichtung der Öffentlichkeit mit der Erörterung über die allgemeinen Ziele und Zwecke der Planung nach § 3 Abs. 1 Satz 1 BauGB soll in Form einer Öffentlichkeitsbeteiligung bei einer Sitzung der Gemeindevertretung durchgeführt werden.

Die Gemeindevertretung beschließt mit 8 zu 1 Stimmen, Bürgermeister Honnens zu ermächtigen, bei Bedarf die entsprechenden Planungen in Auftrag zu geben (Vorratsbeschluss).

Bemerkung: Aufgrund des § 22 GO waren keine Gemeindevertreter von der Beratung und Abstimmung ausgeschlossen.

14. Vergabe der Planungsarbeiten für die Erschließung des Baugebietes Nr. 7

Die Honorarkosten für die Änderung des Bebauungsplanes belaufen sich auf 3.000 € bis 3.500 €.

Die Gemeindevertretung beschließt mit 8 zu 1 Stimmen, Bürgermeister Honnens zu ermächtigen, bei Bedarf den Auftrag an das Planungsbüro Ivers aus Husum zu erteilen (Vorratsbeschluss).

15. Genehmigung von über- und außerplanmäßigen Aufwendungen / Auszahlungen

Die Gemeindevertretung genehmigt einstimmig die über- und außerplanmäßigen Aufwendungen / Auszahlungen 2014.

16. Beschluss über den Jahresabschluss 2014 und über die Verwendung des Jahresabschlusses oder die Behandlung des Jahresfehlbetrages

Die Gemeindevertretung beschließt mit 7 Stimmen bei 2 Enthaltungen den Jahresabschluss 2014 und den Jahresfehlbetrag von 75.295,24 € mit Mitteln der Ergebnisrücklage auszugleichen. Die Ergebnisrücklage beträgt dann noch 57.892,07 €.

**Die Öffentlichkeit wird ausgeschlossen. Die Zuhörer verlassen den Sitzungsraum.
Nicht öffentlich**

17. Grundstücksangelegenheiten

.....

Die Öffentlichkeit wird wieder hergestellt und von den gefassten Beschlüssen unterrichtet.

Nachdem keine weiteren Wortmeldungen mehr vorliegen, schließt Bürgermeister Honnens die Sitzung.

Bürgermeister

Schriftführer